



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Förderrichtlinie Klimaschutzverträge

Aktuell seit 19.06.2026 12:23:02

Angegeben von:

Heidelberg Materials AG (R001318) am 20.03.2025

Beschreibung:

Federführend durch das BMWK (heute: BMWE) wurde in der 20. Legislaturperiode das Förderinstrument der Klimaschutzverträge (Carbon Contracts for Difference) entwickelt. Derzeit befindet sich im BMWE ein zweites Gebotsverfahren in Planung, mit dem auch CCU/S-Projekte gefördert werden sollen. Heidelberg Materials hält Klimaschutzverträge/CO₂-Differenzverträge für erforderlich und setzt sich für einen baldigen Start des Gebotsverfahrens ein.

Zu Regelungsentwurf

1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Richtlinie zur Förderung von klimaneutralen Produktionsverfahren in der Industrie durch Klimaschutzverträge - FRL KSV

Datum des Referentenentwurfs: 06.10.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (2)

Industriepolitik [alle RV hierzu]

Klimaschutz [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2503200024 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.03.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]